

Sommerfest des Biochemisch-Homöopathischen Gesundheitsvereins

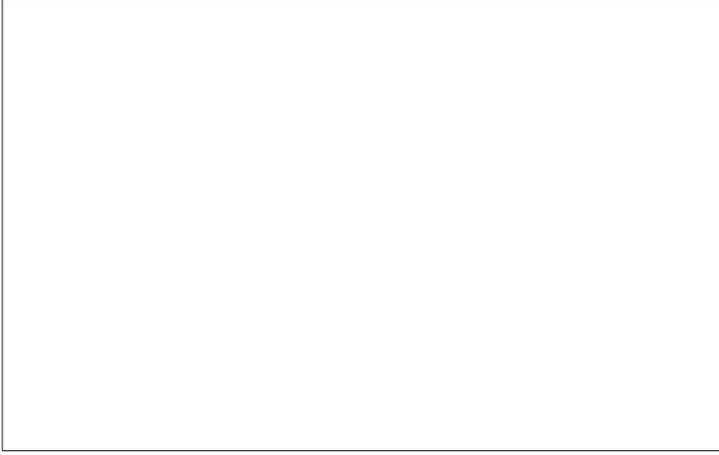


Bild v.r. Die 1. Vorsitzende des Landesverbandes Westfalen-Lippe, Anliese Schröder, der gesamte Vorstand, Brigitte Westermann, Klaus Speckels, Theo Bröcker, 1. Vorsitzender, Werner Hansmersmann, Christiane Vennwald, Ute Raestrup, Margret Ostkamp, Angelika Lakenbrink und der stellvertretende Bürgermeister, Peter Kwiotek, freuen sich über die gelungene Darbietung des Biochemisch-Homöopathischen Gesundheitsverein e.V. Oelde.

Kürzlich konnte der erste Vorsitzende des Biochemisch-Homöopathischen Gesundheitsvereins, Theo Bröcker, viele Freunde und Mitglieder des Oelder Gesundheitsvereins, den stellvertretenden Bürgermeister, Peter Kwiotek und die erste Vorsitzende des Landesverbandes Westfalen-Lippe, Anneliese Schröder, zu einem Tag der offenen Tür, dem „Sommerfest“, herzlich begrüßen.

Theo Bröcker erläuterte den Namen des Gesundheitsvereins, die Biochemie stehe für ihre vielseitige Anwendung der Mineralsalze nach Dr. Schüssler, mit denen der Verein erfolgreich arbeite. Die Homöopathie sei ein Heilverfahren, das auf die Selbstheilungskräfte des Körpers setze und der Begriff Gesundheitsverein drücke aus, dass jeder für

seine eigene Gesundheit verantwortlich sei. Der Verein stehe ihm aber mit Vorträgen zur Gesundheit, offenen Gesprächskreisen und Beratungen mit Rat und Tat zur Seite. Regelmäßige Infos halten die Mitglieder auf den neuesten Stand. Jeder, ob Jung oder Alt, könne sich einbringen. Auch sei die Geselligkeit groß geschrieben, die sich durch viele Aktivitäten wie Tagesfahrten, Wanderungen und Radtouren ausdrücke.

Bei der Tombola freute sich Anni Pöppelmann aus Enniger über den Hauptgewinn, eine Reise nach Koblenz zur Bundesgartenschau. Bei Kaffee, Kuchen und Würstchen erkundigten sich die Besucher in gemütlicher Runde über die Arbeit des Vereins.